

Wien, 1. Oktober

Beirathssitzung am 1. Oct.
vorsitzender KK Bezirks-
hauptmann Dr von
Fischer.

Das Dankschreiben des
Leipziger Lehrer-Gesangs-
vereines für die Mittheilung
des Jahresberichts über den
ihm ergangenen Einla-
dung zum festlichen
Empfang im Rathhause
sowie die Einladung
dieser Vereine zu dem
am 2. Oct. von ihm im
großen Musik-Koncerts-
saale veranstalteten gro-
ßen concert wird zur
Kenntnis genommen.

Nach dem vom obma-
ligen Gemeinderath ge-
nehmigten Vorschlag
für die laufende Jahr-
1895 ist das durch die
Einnahmen nicht bedeckte
Bedürfnis von 3,910,900 fl.,
insofern die Cassen der
Stadt hierfür nicht aus-
reichen, durch Verkauf
von Werthpapieren in
einem Betrag bis zur Höhe
von 1,188,590 fl. zu bedecken.

Mit Rücksicht auf die
regelmäßigen Monats-
Einzüge am 1. October
in den Monaten September
und October, diese all-
jährlich einholende Ein-
kehrung hängt mit
den fälligen Terminen
der Wohnzinsgelder zu-
sammen, — wäre wenn

der Augenblick gekommen,
wenn mit dem ein Bad-
get vorgenommen Verkauf
von Werthpapieren vor-
zugehen. In Gewärtigung
des für den Monat No-
vember in Aussicht ge-
nommen erlösten Ein-
zuges jedoch wird
nach Anhörung des
Beirathes vorläufig
von einem solchen Verkauf
keine genommen
— und der Augenblick
mit zur Ergänzung der
Cassenbestände erfor-
derliche Betrag einzuweisen
beizugehen, im Conto-
corrente Verkehr befind-
lichen Anlehngeldern
entnommen, was sich
insoweit als möglich
— besser darstellt, als die
in Anspruch zu setz-
enden Anlehngelder
eindringende Verzinsung haben,
als die zur Verzinsung be-
stimmten Marktpreise.

Zum Ober-Inspector der
städtischen Leinwandmanufaktur
(alte Baumklau) wird der
bisherige Hilfs-Inspector
Milibald Gölz ernannt.

Der Verwaltungsrath für
das von der Pensions-
anstalt, der Pensionsanstalt,
dem Wiener Musikverein, dem
und der Mary-Mädler-
anstalt im ganzen Gebiet wird
ernannt und die Leinwand-
manufaktur des Landes vorläufig
bleibt auf einen Zeit n. z. davon
bestimmt, dass am 3. März
bereits Pensionslinge des Landes für

bleibt. Der Kammer rücht in
der Horte zwischen der Landstadt
Jungbunzlau und der Mary-
Maidlingenstadt am Lichte von
28.45 Meter.

Zur Ausführung von 8 Wer-
kstätten auf dem Döblingen
Gehöft in z. B. auf der Röhlfischen
und 2 auf der isonaltischen
Abfertigung wird ein Betrag
von 2.400 fl bewilligt.

Das Regimentsbezirk
für das Gebiet zwischen Gnebel,
Haupt, Kridungasse, Sonnenhau,
und dem Längengasse im
Bezirk Landstadt wird ganz
wied.

Die Tadellosstellung für den
bei der eingetragenen
von innen Stadt, Röhlfischen
Stadt 21 und 23.

Zur Haupt ab-
zutretenden Grundstück im Eigentum
von ungefähr 500 Quadratmetern
wird mit 300 fl zur Grundent-
lastung bestimmt.

Ausweislich des vorliegenden
Ausweis im Lichte der
Landstadt für den Jahr
Laugoldstadt (Verbotswort 11
(Johel "Königlicher Adlar")
wird die Frau der Regiments-
wirth dieses Hauptfeld im
Anwesenheit gebauet. Hier die
Anwesenheit des Magistrats soll
die Verbotswort gewährt der
Friede und Maßbrot für
Haupt und ein von
Stadt mit einem Lichte von
19 Meter in der Richtung
zur Röhlfischenstadt über
ein von zu vorstehender Lichte
hinter. Hier Anwesenheit des
Landes wird der Magistrat
angeordnet, vor Aufsicht,
Führung über diese Angelegen-
heit besetzt unentgeltlich wird.

Führung dieser Regiments-
mit dem Verbotswort in der
Führung zu haben.

Die Projekte betreffen die
Verbotswort der Hauptstadt
in Gnebelhof, bezw. die Regiments-
Führung des Kommandanten
in Döbling werden ganz
wied.

Die Projekte für die
Kommandanten in der Stadt,
Haupt (Abfertigung), Haupt,
Haupt (Führung) und Haupt-
Haupt (Döbling) werden
ganzwied.

(Zugabe.) Frau Rudolf Lichte,
Haupt, wohnt in Prag, gegen-
wärtig unentgeltlich für den
Lichte von 50 fl für
die Kommandanten.

(Ein aller edelster
Ziger) vor einigen Tagen
ist in Stad zu er-
malige Wiener Regi-
onär Ja. J. v. phil.
Zuar Kaiser Ritter
von Lichte, im
Alter von 77 Jahren,
starb, der verstorbenen
Lichte die ganze schwarze
Lichte 1848 in Wien an
gebraucht wurde.
wird 1860 zum
Lichte - einer Lichte
Lichte geordnet gewillt.

Wohl Mandat er im
Lichte an Lichte an-
Lichte. Im Laufe der
Lichte Jahre Lichte er
Lichte von jener politi-
Lichte Tätigkeit Lichte
gezogen, von Lichte
Lichte damals kk Hof-
Lichte des Lichte der
Lichte Lichte etc.

(Leber-Steinbildung)
 Bei der ersten Operation. Die Leber
 wurde im September l. J. ausge-
 schnitten. Die Leber wog 3 3/4 % von 20.126
 Pfund 9 2/3 3.532 fl 13 Kr, die 3/4
 % von 3.837 Pfund
 1.115.948 fl 34 Kr, die 3% von
 343 Pfund 8 2/3 3.025 fl 15 Kr,
 zusammen von 24.306 Pfund
 2.962.505 fl 61 Kr. Die Leber
 wurde die 3 3/4 % von 13.938
 Pfund 1/3 306.174 fl 17 Kr, die
 3 1/4 % von 5.528 Pfund
 1.263.285 fl 91 Kr die 3%
 von 925 Pfund 1.081.566 fl
 82 Kr; zusammen von 20.397
 Pfund 3.651.026 fl 90 Kr.
 Der Hund des Untervassers - ein,
 Lebergewicht betrug mit 30. Tagen,
 bei 3 3/4 % 128.673.759 fl
 14 Kr, die 3 1/4 % 47.097.404 fl
 45 Kr, die 3% 21.882.852 fl 48 Kr,
 zusammen 197.654.016 fl 07 Kr.

Bei der Operation - Leber
 wurde im
 dem abgelaufenen Monate
 338.513 fl zugezählt und im
 Betrag von 360.807 fl 59 Kr
 zugezählt. Am 1. d. d. d. d.
 Monats betragen die Summe,
 bei eingestandenem Darlehen
 104.248.116 fl 71 Kr. Bei der
 Operation - im Monat - d. d. d.
 Betrag der ersten Operation. Die
 Leber wurde im September

von Waffeln abkommt 4.322.035 fl
 10 Kr, nicht 5.604.911 fl 24 Kr.
 Bei der Pfandbriefausgabe wird
 der Operation - Darlehen im
 Betrag von 2.341 fl 82 Kr zugezählt.
 Am 1. d. d. d. d. Monats
 September betragen die Summe,
 bei eingestandenem Darlehen
 74.642 fl 49 Kr, der Tilgungs-
 und Einlösungsfonds 48.557 fl
 51 Kr, die Pfandbriefe im Um-
 laufe 30 jährig 62.600 fl, im
 Umlauf 32 jährig 60.600 fl.

der Leberoperation der ersten
 Operation. Die Leber wog am 30.
 September 55 1/2 Pfund
 mit einem benutzbaren Leber-
 von 7.846.000 fl und einem
 Einlösungsfonds von 413.978 fl.
 Abkommt wurde im abgelaufenen
 dem Monate 2.124 flink Leber,
 Pfund - Betrag von 818.000 fl
 (Zinsfuß 5 1/4 und 5 1/2 %) und
 stellt sich der benutzte Leber
 Ende des Monats auf 2.640.000 fl.

(Reklamationen)

Von Donnerstag, den
 2. October an wird die
 Pfandbriefe von dem
 Reklamation wieder wie
 gewöhnlich stattfinden.

(Beauftragung)

Da
 Handelsreisende
 hat der Beauftragte
 Gesellschaft von
 Kraus & Cie die
 der Baucassen für
 die Herstellung einer
 neuen Bahnhofanlage
 in Richtung der Linie
 Richtung - Mödling
 erteilt.

(Bezirksamt)

Magistratssecretär
 Ferdinand Bogner,
 der bis jetzt dem mag.
 Bezirksamt L. u. M.
 zugeordnet war, wurde
 vom k. k. Bezirksamt
 nach dem Freibeis
 dem Leiter des mag.
 Bezirksamtes über-
 geben.